

Tangermünde und eine Preußische Tragödie

Mi 19.06.2024

Tagesfahrt

Reise-Nr. 60152

Brandenburg, Preußen und die Hohenzollern. Aus ihrer rund 500 Jahre währenden Regentschaft ragt eine Episode heraus, die noch heute schwer zu begreifen ist. Das ist die missglückte Flucht von Friedrich II. Denkt man an Friedrich den Großen zurück, hat man vor allem trocken gelegte Landstriche, Kolonistendörfer wie Großderschau oder die Einführung der Kartoffel im Kopf. Zahlreiche Söhne der Region hatten für ihren König ihr Leben in dessen Kriegen gelassen. Ein halbes Jahr, nachdem er Ende Mai 1740 auf den Thron gelangt war, hatte Friedrich II. seinen Machtgelüsten freien Lauf gelassen. Zunächst entfesselte er den ersten der beiden Schlesischen Kriege. Später ritt er in den sogenannten Siebenjährigen Krieg.

In Jugendjahren hatte er allerdings wohl noch andere Vorstellungen vom Leben. Sein Vater, Soldatenkönig Friedrich Wilhelm I., drillte den Jungen auf Militär und Wirtschaft. Dem suchte Friedrich zu entkommen, zunächst durch das Erlernen des Flötenspiels. Da war er 16. Ein Jahr später trat ein junger Leutnant in sein Leben. Der einige Jahre ältere Hans Hermann von Katte teilte so manche heimliche Vorliebe des Kronprinzen, etwa das Flötenspiel und die Dichtkunst. Die Freundschaft wurde in der Weise intensiv, dass Hans Hermann durch Friedrich in dessen Fluchtpläne eingeweiht war. Anfang August 1730 wollte der Kronprinz nach Frankreich fliehen, um der Strenge seines Vaters zu entgehen. Der Vater konnte das verhindern. Friedrich und Hans Hermann kamen in Festungshaft. Beiden drohte die Todesstrafe. Letztlich

Dampferfahrt entlang der Elbe soll den Tag abrunden.

Diese Leistungen sind im Preis enthalten:

- An- & Abreise ab Berlin im komfortablen Reisebus
- Bordservice
- Mittagessen in der Klosterschänke Jerichow
- Eintritt und Führung Kirche und Familiengruft Wust
- 1 Tasse Kaffee und 1 kleine Tangermünderschnitte auf dem Schiff
- ca. 2 Std. Schifffahrt ab Tangermünde
- Reisesicherungsschein

Mindestteilnehmer:	20
Preis p. P.:	87,00 EUR

Abfahrt:

06.20 Uhr U Bhf. Fehrbelliner Platz
06.40 Uhr Galeria Steglitz, Schloßstr. 7
07.00 Uhr S Bhf. Südkreuz
07.30 Uhr S Bhf. Grünau
07.40 Uhr Dahmestr. 33
08.00 Uhr Eingang Landschaftspark



Buchung per E-Mail info@kultur-laender.de oder via
Telefon 030/ 897 584 09



wurde nur Hans Hermann von Katte hingerichtet. Wie es heißt, soll der Soldatenkönig seinen Sohn dazu gezwungen haben, bei der Exekution am 6. November 1730 zuzusehen. Der Leutnant wurde in der Festung Küstrin enthauptet. Kattes Beisetzung fand in der Ostgruft in der Kirche von Wust statt. In dieser Kirche werden Sie heute zu einer kleinen Führung in der Kirche und der Familiengruft erwartet. Nach dem Essen in nicht weniger interessanter Umgebung des Kloster Jerichow's bringt Sie der Bus nach Tangermünde. Bewundern Sie unter anderem die alte und mächtige noch vollständig erhaltene Stadtmauer Tangermündes von der Seeseite aus. Eine gemütliche

